



WIENER BÜHNENVEREIN

Presseinformation, 27. September 2016

## **NESTROY Preis 2016: Die Nominierungen**

### **LEBENSWERK: Frank Castorf**

**BESTES STÜCK – AUTORENPREIS: Yael Ronen** für „Lost and Found“ Uraufführung, Konzept und Inszenierung von Yael Ronen und Ensemble, Volkstheater

**BESTE AUSSTATTUNG: Harald B. Thor** für „Wassa Schelesnowa“ von Maxim Gorki, Burgtheater

### **BESTE SCHAUSPIELERIN**

- **Stefanie Dvorak** als Mariedel in „Die Präsidentinnen“ von Werner Schwab, Akademietheater
- **Claudia Kottal** für die Gestaltung von sieben Figuren in „Die Blonde, die Brünette und die Rache der Rothaarigen“ von Robert Hewett, deutschsprachige Erstaufführung, Kosmostheater
- **Sona MacDonald** als Julie in „Fräulein Julie“ von August Strindberg, Theater in der Josefstadt und als Sie in „Blue Moon“ von Torsten Fischer und Herbert Schäfer, Kammerspiele
- **Caroline Peters** als Andrea in „Bella Figura“ von Yasmina Reza, Akademietheater
- **Stefanie Reinsperger** in „Selbstbeziehung“ von Peter Handke, Volx/ Margareten (Volkstheater)

### **BESTER SCHAUSPIELER**

- **August Diehl** als Baxter in „Diese Geschichte von Ihnen“ von John Hopkins, Akademietheater
- **Rainer Galke** als Irrsigler in „Alte Meister“ von Thomas Bernhard, Bühnenfassung und Inszenierung von Dušan David Pařízek, Volkstheater
- **Michael Maertens** als Anton Antonowitsch in „Der Revisor“ von Nikolaj Gogol, Burgtheater
- **Nicholas Ofczarek** als Johnson in „Diese Geschichte von Ihnen“ von John Hopkins, Akademietheater
- **Florian Teichtmeister** als Jean in „Fräulein Julie“ von August Strindberg, Theater in der Josefstadt

### **BESTE NEBENROLLE**

- **Gábor Biedermann** als Jewgenij in „Iwanow“ von Anton Tschechow, Volkstheater
- **Joachim Bißmeier** als Nagg in „Endspiel“ von Samuel Beckett, Salzburger Festspiele in Koproduktion mit dem Akademietheater
- **Mavie Hörbiger** als Smeraldina in „Der Diener zweier Herren“ von Carlo Goldoni, Burgtheater
- **Martin Reinke** für die Verkörperung von sechs Figuren in „Die Wiedervereinigung der beiden Koreas“ von Joël Pommerat, Akademietheater
- **Siegfried Walther** als Kringelein in „Menschen im Hotel“ von Vicki Baum, Bühnenfassung von Anna Bergmann, österreichische Erstaufführung, Kammerspiele

### **BESTE REGIE**

- **Anna Bergmann** mit „Fräulein Julie“ von August Strindberg, Theater in der Josefstadt
- **Andrea Breth** mit „Diese Geschichte von Ihnen“ von John Hopkins, Akademietheater
- **Jan-Christoph Gockel** mit „Imperium“ nach dem Roman von Christian Kracht, Bühnenfassung von Jan-Christoph Gockel und Tobias Schuster, österreichische Erstaufführung, Schauspielhaus Wien

### **BESTER NACHWUCHS WEIBLICH**

- **Mieke Biendara** als Marie in „Netboy“ von Petra Wüllenweber, Theater der Jugend
- **Julia Gräfner** als Caliban in „Der Sturm“ von William Shakespeare, Schauspielhaus Graz
- **Marie-Luise Stockinger** als Irina in „Drei Schwestern“ von Anton Tschechow, Burgtheater



WIENER BÜHNENVEREIN

### **BESTER NACHWUCHS MÄNNLICH**

- **Luka Dimic** als Tschick in „Tschick“ von Wolfgang Herrndorf, Bühnenfassung von Robert Koall, Theater der Jugend
- **Tino Hillebrand** als Rolf in „dosenfleisch“ von Ferdinand Schmalz in Kooperation mit den Autorentheatertagen Berlin, Akademietheater
- **Meo Wulf** als Maik Klingenberg in „Tschick“ von Wolfgang Herrndorf, Bühnenfassung von Robert Koall, Theater der Jugend

### **SPEZIALPREIS**

- **„Das Kapitalismustribunal“** - sieben Gerichtstage mit Anklagen gegen den Kapitalismus, Haus Bartleby, brut Wien
- **„Schutzbefohlene performen Jelineks Schutzbefohlene“** eine Produktion der „Schweigenden Mehrheit“, Inszenierung von Tina Leisch und Bernhard Dechant mit 40 schutzsuchenden DarstellerInnen aus dem Lager Traiskirchen
- **„Wir Hunde / Us Dogs“** Uraufführung und Inszenierung von SIGNA (Signa und Arthur Köstler), in Koproduktion mit den Wiener Festwochen und dem Volkstheater, Probebühne des Volkstheaters

### **BESTE OFF-PRODUKTION**

- **„Bluad, Roz und Wossa“** Uraufführung und Inszenierung von Christian Suchy, frei nach „Romeo und Julia“ von William Shakespeare, TAG
- **„In weiter Ferne“** von Caryl Churchill, Inszenierung von Ingrid Lang, Theater Nestroyhof Hamakom
- **„Kein Stück über Syrien“** von aktionstheater ensemble, Konzept und Inszenierung von Martin Gruber, Uraufführung in Kooperation mit WERK X

### **BESTE DEUTSCHSPRACHIGE AUFFÜHRUNG**

- **„Ein Käfig ging einen Vogel suchen“** nach Texten von Franz Kafka, Inszenierung von Andreas Kriegenburg, Deutsches Theater Berlin
- **„Engel in Amerika“** von Tony Kushner, inszeniert von Simon Stone, Theater Basel
- **„Schiff der Träume“** ein europäisches Requiem nach Federico Fellini, inszeniert von Karin Beier, Schauspielhaus Hamburg

### **BESTE BUNDESLÄNDER-AUFFÜHRUNG**

- **„Kasimir und Karoline“** von Ödön von Horváth, inszeniert von Dominic Friedel, Schauspielhaus Graz
- **„Lavant!“** ein Theaterprojekt zum 100. Geburtstag Christine Lavants von Bernd Liepold-Mosser und Ute Liepold, Stadttheater Klagenfurt
- **„Lichter der Vorstadt“** von Aki Kaurismäki, Fassung und Inszenierung von Alexander Charim, Landestheater Niederösterreich

#### **Presse-Rückfragen:**

Mag. Sabine Siegert

Wiener Bühnenverein

Tel.: 0664 85 60 363, [presse@nestroypreis.at](mailto:presse@nestroypreis.at)

[www.nestroypreis.at](http://www.nestroypreis.at)